



Datenschutzinformation

Nachfolgend informieren wir Sie, wie die RWE Supply & Trading GmbH (RWEST) Ihre Daten im Zusammenhang mit der Aufzeichnung von elektronischer Kommunikation und der Durchführung von Hintergrundprüfungen verarbeitet und wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können.

1. Wer ist der Verantwortliche?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

RWE Supply & Trading GmbH
RWE Platz 6
45141 Essen

rwest@rwe.com

2. Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

RWE Aktiengesellschaft
Datenschutzbeauftragter
RWE Platz 6
45141 Essen

dataprotection@rwe.com

3. Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns verarbeitet?

Zu den in Ihrem Fall verarbeiteten Daten gehören folgende Datenkategorien:

Für das Monitoring der elektronischen Kommunikation:

- Name, Vorname
- Identifier für Kommunikationstool (z. B. E-Mail, Telefonnummer)
- Datum, Uhrzeit, Bezeichnung (z. B. E-Mail-Betreff)
- Kommunikationsinhalte

Für die Hintergrundprüfungen:

- Name, Vorname, Adresse
- Position im Unternehmen
- ggf. Geburtsdatum
- ggf. Ausweisdaten (einschließlich Kopien, falls erforderlich)
- ggf. B. Informationen aus Medien) öffentlich verfügbare Informationen zu Vorstrafen / Verurteilungen
- Daten zum persönlichen Hintergrund (z. B. Informationen aus Medien)

4. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir unmittelbar von Ihnen erhalten haben oder öffentlich zugänglichen Quellen - ggf. unter Zuhilfenahme von Auskunftgebern - entnommen haben.

5. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

1. Aufgrund regulatorischer Vorgaben besteht für RWEST die Verpflichtung, die elektronische Kommunikation von und mit den Mitarbeitern in kommerzieller Funktion aufzuzeichnen, auszuwerten und zu speichern sowie auf Anfrage oder im Verdachtsfalle von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten an Dritte, z. B. Behörden, weiterzuleiten.
2. Darüber hinaus ist eine Überprüfung aller neuen Geschäftskontakte erforderlich, um den regulatorischen Vorgaben zur Verhinderung von insbesondere Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, Bestechung und Korruption nachzukommen.

Die Erforderlichkeit der Datenerhebung an den rechtlichen Vorgaben orientiert und ein restriktives Berechtigungskonzept eingerichtet hat.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zur Gewährleistung der regulatorischen Vorgaben auf Basis des berechtigten Interesses von RWEST. Zur Wahrung Ihrer berechtigten Interessen verarbeiten wir Ihre Daten nur streng zweckgebunden und achten in angemessener Form darauf, die Nutzung der Daten auf ein Mindestmaß zu beschränken. Ihre schutzwürdigen Belange sind berücksichtigt, indem RWEST die Erforderlichkeit der Datenerhebung an den rechtlichen Vorgaben orientiert und ein restriktives Berechtigungskonzept eingerichtet hat.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu anderen als den hier genannten Zwecken findet nicht statt.

6. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden von RWEST oder beauftragten Dienstleistern zur Durchführung des Monitorings und der Hintergrundprüfungen verarbeitet. Beauftragte Dienstleister werden auf die datenschutzrechtlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen durch RWEST verpflichtet.

Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht. Nur im Falle eines Verdachts auf Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten oder auf Anfrage einer Behörde kann eine Datenübermittlung an Dritte, wie z. B. Behörden, erfolgen.

7. Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union / des Europäischen Wirtschaftsraums (sog. Drittländer) übermittelt?

RWEST lässt einzelne Aufgaben und Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte (IT-)Dienstleister ausführen, die ihren Sitz außerhalb der EU haben (z. B. USA). Daher findet eine Drittlands-Übermittlung personenbezogener Daten statt. Dazu werden den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Datenschutzvereinbarungen zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus mit den Vertragspartnern getroffen. Die Drittlands-Übermittlung erfolgt unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der EU und von nationalem Recht.

8. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden durch RWEST aufgrund gesetzlicher Bestimmungen für maximal 10 Jahre nach Erhebung aufbewahrt. Anschließend werden Ihre Daten gelöscht.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

10. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen können Sie folgende Rechte geltend machen:

- Art. 15 DSGVO das Recht auf Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten,
- Art. 16 DSGVO das Recht, unrichtige Daten berichtigen zu lassen,
- Art. 17 DSGVO das Recht, Ihre Daten löschen zu lassen, sofern kein Rechtsgrund oder keine vorrangigen berechtigten Gründe für die weitere Verarbeitung vorliegen,
- Art. 18 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen,
- Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit hinsichtlich aller Daten, welche Sie uns bereitgestellt haben. Dies bedeutet, dass wir Ihnen diese in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen und
- Art. 21 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, falls sich dies aus Ihrer besonderen Situation begründen lässt.

Um von Ihren Rechten Gebrauch zu machen, nutzen Sie bitte die unter Punkt 1 und 2 angegebenen Kontaktdaten.

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt.

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen einschlägige Datenschutzvorschriften verstößt.

Eine Übersicht der Datenschutzaufsichtsbehörden mit ihren Kontaktinformationen ist auf der folgenden Webseite des [Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit](#) verfügbar.